

Erledigt

BBOD nach Klonen auf SSD

Beitrag von „JARVIS1187“ vom 26. Januar 2019, 12:16

So also folgendes habe ich zu nun berichten (mit Freude!):

Es läuft. Es läuft 1a.

Ich habe MacOS gestern Abend einmal über den Stick gestartet (über die 240GB-SSD am Marvell-Controller, alle anderen Geräte abgeklemmt!), nachdem ich auf dem Stick ein [Clover-Update](#) mit BiosBlockIO statt mit SATA durchgeführt habe. Ich habe dafür aber keine Configs angepasst oder kexts o.Ä. hinzugefügt.

Das System war auswählbar, startete von Clover aus in nur 8(!) Sekunden, hatte allerdings natürlich keine Treiber.

Von diesem gebooteten System habe ich dann endlich auf die SSD [Clover installieren](#) können (brach bei der Installation vom von der HDD gebooteten System immer mit einem Fehler ab, der nicht genauer definiert war), was ich dann auch im BootBlockIO-Mode gemacht habe.

Habe dann die Configs von der HDD kopiert, kexts kopiert, Rebootet von der SSD und: läuft! Reboot hatte von Clover aus ± 14 Sekunden gebraucht und das System rennt, als hätte es eine Spritze bekommen.

Vorhin habe ich dann auch nochmal die Platten abgezogen und auf die andere SSD (die unter MacOS die Probleme gehabt hat) Windows 10 installiert, um es als Parallelsystem betreiben zu können. Selbst das wird nun von Clover erkannt und ich habe auch endlich Multiboot.

Ich weiß nicht, was das für eine schwarze Magie war, die am Ende gewirkt hat, aber ich bin zumindest gerade extrem happy.

Schlussendlich kann ich zwecks des BBOD wohl nur (stark) vermuten, dass es daran lag, dass die SSD sich immer wieder abgemeldet hat.

Vermutlich nicht Zertifiziert dafür oder so.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen danken, die mir mit Rat und Tat bei dem Problem zur Seite gestanden haben!